

*An Evening With*

**DEVIN TOWNSEND**

 **Devin Towsend kündigt exklusive Akustik-Shows in Deutschland an**

**Vier Auftritte im April 2019 in Berlin, Köln, München, Hamburg bestätigt**

**Neues Album „Empath“ erscheint im März 2019 über HevyDevy/InsideOut**

**Tickets ab Montag, 12. November 2018, im Vorverkauf**

Frankfurt, 9. November 2018 - Er ist einer der innovativsten Musiker der Rock-Szene, jetzt kehrt **Devin Townsend** während der Pause seines nach ihm benannten Projects auf Solo-Tour nach Deutschland zurück. Der „Professor des Metal“ zeigt sich dabei nicht nur von seiner akustischen, sondern auch von seiner redseligen Seite: Neben einer Multi-Media-Show wird es anschließend außerdem eine Fanfragestunde geben. Diese exklusiven Events finden deshalb auch in speziellen Venues statt. Der Kanadier hat für seine intimen Personality-Shows folgende Hallen gebucht: in der Passionskirche in Berlin am 4. April 2019, im Freiheiz in München am 7. April 2019, in der Kulturkirche in Köln am 9. April 2019 und im Gruenspan in Hamburg am 10. April 2019. Passend zur Tour erscheint im März 2019 auch sein neues Album „Empath“ (HevyDevy Records/InsideOut Music).

Der allgemeine Vorverkauf beginnt am Montag, dem 12. November 2018. Tickets sind unter [www.myticket.de](http://www.myticket.de) sowie telefonisch unter 01806 – 777 111 (20 Ct./Anruf – Mobilfunkpreise max. 60 Ct./Anruf) und bei den bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich.

Spätestens seit seiner Zusammenarbeit mit dem legendären Gitarren-Virtuosen Steve Vai auf dem Album „Sex & Religion“ Anfang der Neunziger ist **Devin Townsend** in der weltweiten Rockszene eine bekannte und feste Größe. Mit seinem zuerst als Ein-Mann-Band umgesetzten (und 2007 aufgelösten) Projekt Strapping Young Lad verschafft er sich den Ruf als „verrückter Professor des Metal“, mit seinen Soloalben und verschiedenen Genre übergreifenden Kollaborationen begeistert er seit Jahren die Fans. **Towsend** hat in seiner 25-jährigen Karriere bisher über 30 Alben veröffentlicht, von denen nichts eins wie das andere klingt.

Von Kollegen wie Steve Vai (u.a. Frank Zappa, David Lee Roth, Whitesnake), Jason Newsted (u.a. Metallica, Voivod) oder Burton C. Bell (Fear Factory) wird **Townsend**, der auch als erfolgreicher Produzent arbeitet (u.a. für Gwar, Soilwork, Lamb Of God), über alle Maßen gelobt. Seine Soloalben zeichnen sich durch extreme Musikalität und intensive Dichte aus, speziell in Deutschland kann sich der inzwischen 46-jährige Kanadier durch regelmäßiges Touren und Festivalauftritte (‚Rock Hard‘, ‚Wacken‘, ‚Summer Breeze‘ u.a.) eine treue Anhängerschaft erspielen. Sein Album „The Retinal Circus“ erreicht im Oktober 2013 Platz 87 der deutschen Charts. Das sechste Album des Devin Townsend Projects, „Z²“ (Sky Blue/Dark Matters) erscheint im Oktober 2014 und wird mit dem kanadischen „Grammy“-Äquivalent, dem Juno Award, ausgezeichnet und erreicht Platz 57 in den deutschen Charts. Danach folgen regelmäßige Charteinstiege mit den Alben „Ziltoid – Live At The Royal Albert Hall“ (2015, Platz 66), „Transcendence“ (2016, Platz 43), „Ocean Machine; Live at the Ancient Roman Theatre Plovdiv“ (2018, Platz 22). Selbst seine wiederveröffentlichten Vinyl-Werke können sich unter dem Namen „Eras“ 2018 auf Platz 39 respektive auf Platz 62 platzieren.

Trotz der Erfolge bleibt **Townsend** bei seinem bisherigen Vorgehen, seine Fans jedes Mals aufs Neue zu überraschen: Anfang Januar 2018 lässt er über das Internet verlauten, das [Devin Townsend Project](https://www.metal-hammer.de/artists/devin-townsend-project/) ad acta zu legen und sich mit vier anderen Alben zu beschäftigen, die er bereits seit Längerem umsetzen wolle. Weiterhin schreibt **Townsend** auf einem Nachrichtenportal, dass er etwa hundert Songs in allen möglichen Varianten und Stilen geschrieben habe und plane, so viele davon wie möglich aufzunehmen, bis das Budget erschöpft sei. Er habe auch vor, zu den Songs passende Musiker, Sänger oder Schlagzeuger einzuladen. Wer das genau sein wird, ist noch nicht bekannt, aber die Bandbreite und das Spektrum dürften enorm sein, lägen bei ihm doch *„Orchestrales, Metal, Rock, Prog, Bizarres, Funk, Pop, Electronics et cetera“* auf dem Tisch. Festzustehen scheint jedenfalls, dass Morgan Ågren, der **Townsend** beim Casualties Of Cool-Album 2014 als Schlagzeuger unterstützte, mit im Studio dabei ist.

Man darf also wieder gespannt sein, was das kanadische Multi-Talent im März 2019 auf Platte und dann im April auf der Bühne präsentieren wird. Sicher ist: Es wird außergewöhnlich.

Weitere Informationen unter: [www.hevydevy.com](http://www.hevydevy.com) | [www.insideoutmusic.com](http://www.insideoutmusic.com)

### **An Evening With**

### **DEVIN TOWNSEND**

### Do 04.04.19 Berlin / Passionskirche

### So 07.04.19 München / Freiheiz

### Di 09.04.19 Köln / Kulturkirche

### Mi 10.04.19 Hamburg / Gruenspan

### Ausführliche Informationen, Pressematerial, u.v.m. auf [wizpro.com](http://www.wizpro.com/)

### Updates, Specials, u.v.m. auf [facebook.com/WizardPromotions](http://www.facebook.com/WizardPromotions)

